

# RUNDSCHAU

## Mittleres Zabergäu

E 20716



### Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



20. Woche

Freitag, 20. Mai 2016

### Am Sonntag: Treffpunkt für Genießer Spargelfest bei den Weingärtnern Clebronn & Güglingen



Feinschmecker und Genießer freuen sich schon jetzt: am Sonntag, den 22. Mai findet ab 11 Uhr das beliebte Spargelfest im Hof der Weingärtner Clebronn & Güglingen statt. Die Weingärtner bieten wie jedes Jahr ausgewählte Tropfen zu kulinarischen Höhepunkten, sowohl mit als auch ohne Spargel, welche vom „Adler am Schloss“ aus Bönnigheim kreiert werden. Für Kaffee und Kuchen sorgen die Landfrauen Güglingen. Gerade die passende Kombination von Wein und Spargel ist es, die dieses Fest so reizvoll machen: genießen Sie das Spargelfest bei frühlingshaften Temperaturen im liebevoll gestalteten Innenhof, umrahmt von Live-Musik. Das Fest findet bei jedem Wetter statt. Ein großes Zelt mit ausreichend Platz ist vorhanden. Für den kleinen Hunger gibt es Wurst & Steak vom Grill von der Metzgerei Grauer in Pfaffenhofen. Unser Sommelier öffnet die Schatzkammer und lädt zum Schatzkammer-Tasting ein. Am Stand von „Vollands Hofladen“ Pfaffenhofen gibt es frischen Spargel für den Genuss daheim. Auch für die kleinen Gäste ist gesorgt, ein Kinderprogramm umrahmt das diesjährige Spargelfest, damit Groß und Klein auf ihre Kosten kommen. Für die Besucher ist der Weinmarkt ganztätig bis 18.00 Uhr geöffnet. Besonderes Augenmerk gilt den fruchtig-frischen Weiß- und Roséweinen des Jahrgangs 2015. Freuen Sie sich auf ein kulinarisches Fest, passend zur schönsten Jahreszeit! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und heißen Sie herzlich willkommen.

### Am Freitag in der Güglinger Herzogskeller Das Mobile Kino ist wieder zu Gast

15 Uhr: Zoomania

17.30 Uhr: Suffragette  
- Taten statt Worte

20 Uhr: Colonia Dignidad  
- es gibt kein zurück

Karten gibt es ab 14.30 Uhr an der Kasse direkt in der Herzogskeller.

### Was ist sonst noch los?

Am 24. Mai 2016 um 19.30 Uhr findet in der Lambertuskirche in Pfaffenhofen im Rahmen ihrer Frühjahrs-tournee ein weiteres, außergewöhnliches Konzert mit der Gruppe „The Gregorian Voices“ statt.



Das Programm lautet: „Gregorianic meets Pop“ und wurde von den Konzertbesuchern bereits begeistert gefeiert. Das Konzert ist ein mitreißendes Musikerlebnis der besonderen Art: Die stimmungsvollen Sänger tragen die Stücke mit einer berauschenden Klarheit vor, wodurch das Konzert durch seine musikalische Präzision und die reinen Gesänge des Chors dazu einlädt, abzuschalten und auf wundervolle Art und Weise dem Alltag zu entfliehen. Durch den Ausdruck tiefen Glaubens, Lebenswillens, purer Freude, Dynamik und Rhythmus begeistern die Songs von The Gregorian Voices und gehen dem Zuschauer unter die Haut. Der Kartenvorverkauf findet an folgenden VK-Stellen statt:  
GeschmackSachen  
Bäckerei Wahl  
Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 19,90 € und an der Abendkasse 22 €  
Einlass und Restkarten ab 18.30 Uhr.

## Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

### Es feiert Geburtstag

#### Eibensbach:

Am 20. Mai; Frau Anni Gebert, Heuchelbergstr. 20, den 70.

Der Jubilarin gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihr Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

### Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

#### Freitag, 20. Mai

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

#### Samstag, 21. Mai

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

#### Sonntag, 22. Mai

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

#### Montag, 23. Mai

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

#### Dienstag, 24. Mai

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

#### Mittwoch, 25. Mai

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

#### Donnerstag, 26. Mai (Fronleichnam)

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

#### Samstag/Sonntag, 21./22. Mai

TA Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/644302  
Dr. Haberer, Neckarsulm, Tel. 07132/345166  
TÄ Peter, Sülzbach, Tel. 07134/510635

### Standesämter melden

#### Güglingen:

##### Geburt:

Am 24. April 2016 in Heilbronn; Adelina Weizel, Tochter von Alena und Slava Weizel, Güglingen, Enzberger Str. 17.

##### Eheschließungen:

Am 13. Mai 2016 in Oberstdorf; Sandra Fuchs und Bernd Dehn, Eibensbacher Str. 15, Güglingen

##### Sterbefälle:

Am 7. Mai 2016 in Güglingen; Karl Friedrich Sämann, Güglingen, Wilhelmstr. 22

Am 12. Mai 2016 in Güglingen, Marie Troll geb. Lankus, Güglingen, Am See 16

Am 15. Mai 2016 in Güglingen, Elfriede Wilhelmine Uhland geb. Schweitzer, Güglingen, Am See 16

#### Pfaffenhofen:

##### Sterbefall:

Am 14. Mai 2016 in Pfaffenhofen; Andrea Kerstin Ambelang, geb. Lücht, Pfaffenhofen, In der Au 28.

### Probealarm

Die Sirenen im Landkreis Heilbronn werden am Montag, dem 30. Mai 2016, zwischen 9 und 12 Uhr überprüft.

Nach Auslösung des Probesignals durch die Integrierte Leitstelle Heilbronn ertönt ein 12 Sekunden langer, gleichbleibend hoher Dauerton.

Sirensignale im Landkreis Heilbronn	
Klangbild	Bedeutung
	Probealarm Dient der Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirene.
	Alarm für die Feuerwehr Gilt nur für Angehörige der Feuerwehr.
	Warnung der Bevölkerung Unbedingt Schutz in Gebäuden suchen, Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten.

### Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

#### Wenn Mami wieder arbeiten will

#### Workshop zum beruflichen Wiedereinstieg

Am 27. Mai von 9 – 11 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heilbronn. Bewerbungsunterlagen können gerne mitgebracht werden.

Interessierte melden sich bitte unter Heilbronn. BCA@arbeitsagentur.de oder 07131/969-166 an.

#### Mobile Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in der Arbeitsagentur

#### Beratung zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) bietet am Mittwoch, dem 2. Juni, im Berufsinformationszentrum (BiZ) von 10 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 15 Uhr eine Beratung zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen an.

Das Beratungsangebot richtet sich an Personen, die außerhalb von Deutschland eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen haben und diese Qualifikation anerkennen lassen wollen.

Eine Beratung zu Schulabschlüssen aus dem Ausland ist möglich, wenn im Anschluss eine Berufsausbildung geplant ist.

**NECKAR ZABER TOURISMUS**  **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

#### 2. Württemberger Wein-Kultur-Festival – Endspurt noch bis 31.5.2016!

Das vollständige Programm finden Sie unter [www.Wein-Kultur-Festival.de](http://www.Wein-Kultur-Festival.de). Eine Übersicht der regionalen Veranstaltungen halten wir in der Tourist-Info in Brackenheim für Sie bereit.

#### Samstag, 21. Mai

**14 Uhr „Wein-Wagen-Geschichte(n) erleben und er-Fahren“-Tour** – Planwagenfahrt mit Weinprobe, 28 Euro, Anmeldung bei den Weingärtnern Lauffen unter 07133/5117.

**20 Uhr, Mondschein und Wein** – Nächtlicher Spaziergang mit Kerzenschein und Lampions, Weinen und Snacks. Treffpunkt: Parkplatz Näser, Cleebrohn, 25 Euro, Anmeldung bei Rosemarie Seyb unter 0151/11980754.

#### Sonntag, 22. Mai

**11 und 15 Uhr, Das römische Zabergäu und der Vicus von Güglingen**, Treffpunkt Römermuseum Güglingen, 3 Euro. Info: Römermuseum Güglingen, Telefon 07135/10870

**14 Uhr, Historische Wein- und Kostümführung** – Stadtbüttel „Hillers Loui“ trifft auf „Mariele vom Dorf“. Treffpunkt Parkplatz am Kies, 14 Euro inkl. Wein und Imbiss. Anmeldung bei Andrea Täschner unter 07133/17593.

**14.30 Uhr, Nordheim gestern und heute** – Dorfführung mit Abschluss im Rathauskeller Treffpunkt: Kirchplatz Nordheim, Info bei Harald Böhret unter 07133/7302.

**Mittwoch, 25. Mai, 14 Uhr Mönchsbergtour** – Die Reben sind erwacht, der neue Jahrgang zeigt sich. Bei der leichten Wanderung mit Weinerlebnisführerin Susanne Müller am malerischen Mönchsberg, erfahren Sie Wissenwertes über Weinbau, Kellerei und die Gegend. 15 Euro mit Weinproben und Handvesper. Treffpunkt nach Absprache, Anmeldung beim Weinkonvent Dürrenzimmern unter 07135/95150.

**Donnerstag, 26. Mai, 10 Uhr Heuchelberg auf Rad und Pfad** – Geführte Radtour mit Führung durchs Naturparkzentrum, 17 Euro inkl. Eintritt, Treffpunkt: Rondell Brackenheim. Anmeldung bei Wolfgang Keimp unter 0174/9297585.

**Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, [info@neckar-zaber-tourismus.de](mailto:info@neckar-zaber-tourismus.de), [www.heckar-zaber-tourismus.de](http://www.heckar-zaber-tourismus.de). ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



### Naturpark Stromberg-Heuchelberg

#### Gelungener Start der Wildkatzenwelt Stromberg

Rund 1.500 Besucher ließen sich von dem feucht-kalten Wetter nicht abhalten den Wildkatzen-Aktionstag zur Eröffnung mit Leben zu füllen.



Mit der Staatssekretärin im Ministerium für den Ländlichen Raum, Friedlinde Gurr-Hirsch,

#### Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 29,92.

dem FDP-Fraktionsvorsitzenden im Landtag, Hans-Ulrich Rülke, den Landtagsabgeordneten Andrea W. Schwarz, Stefanie Seemann und Nico Weinmann, Landrat Karl Röckinger, der BUND-Landesvorsitzenden Brigitte Dahlbender und vielen weiteren Gästen beehrte bereits zur Eröffnung um 11 Uhr reichlich Prominenz das neue Naturerlebnisangebot am Naturparkzentrum. „Die neue Wildkatzenwelt Stromberg mit ihrer Ausstellung und der Erlebnisanlage im Außenbereich kann als ideale Umsetzung des Leitmotivs der baden-württembergischen Naturparke „Mehr Natur. Mehr erleben. Naturparke.“ gelten“, so Felchle. Die Wildkatze sei eine der seltensten Säugetierarten Baden-Württembergs. Im Stromberg-Heuchelberg habe sie außerhalb der Rheinebene einen ihrer Verbreitungsschwerpunkte im Ländle. Der Naturpark setze sich seit seiner Gründung vor 35 Jahren auch für Maßnahmen des Artenschutzes ein und so liege ihm gerade auch die Wildkatze sehr am Herzen.

Was am Naturparkzentrum von Februar bis zur Eröffnung entstanden ist, bietet ganz ohne Zweifel jede Menge an Naturerlebnis – für Naturliebhaber und Wildkatzenfreunde, ganz besonders aber für Kinder, ob Familie oder Schulklasse. Felchle betonte insbesondere die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten: Vom Naturparkteam um Geschäftsführer Dietmar Gretter bis zur Genehmigungsbehörde am Landratsamt Heilbronn, vom Regierungspräsidium Freiburg als Bewilligungsstelle für die erwarteten EU-Fördermittel aus dem ELER-Programm bis zur Gemeinde Zaberfeld als Ko-Finanzier der Außenanlage, von der Ausstellungsagentur Milla & Partner bis zur Gestaltungsagentur KUKUK. Laut Felchle gebe es bundesweit keine vergleichbare Einrichtung, wo spielerisches Erleben und Lernen zum Thema Wildkatze so eng verknüpft seien. Ein Glücksfall für die Wildkatzenwelt sei auch das Wildparadies Tripsdrill mit lebenden Wildkatzen im Gehege, das das Angebot der Wildkatzenwelt perfekt abrunde. Während der Zaberfelder Bürgermeister Thomas Csaszar in seinen Grußworten die Bedeutung der Einrichtung für den sanften Tourismus in der Region hervorhob, betonte Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch insbesondere das hochwertige didaktische Angebot, das als außerschulischer Lernort dazu beitragen könne, die im Koalitionsvertrag vereinbarte Stärkung der Umweltbildung im Land zu erreichen. BUND-Landesvorsitzende Brigitte Dahlbender hob die gute Zusammenarbeit zwischen BUND und Naturpark bereits seit Eröffnung des Naturparkzentrums hervor. In gemeinsamen Ausstellungen und Monitoring-Aktionen habe man in der Vergangenheit den Schutz der Wildkatze befördert.

Dahlbender freute sich deshalb, dass es gelungen sei, just im Zentrum eines wichtigen Wanderkorridors für die Wildkatze zwischen Rheinebene und Schwäbisch-Fränkischem Wald ein derartiges Informationsangebot einzurichten. Die Außenanlage der Wildkatzenwelt ist frei zugänglich.

Für die Wildkatzenausstellung im Naturparkzentrum gelten Eintrittspreis und Öffnungszeiten des Naturparkzentrums (Mi. – So. und Feiertage, 10 – 17 Uhr).

Infos zur Wildkatzenwelt Stromberg gibt es auf der Naturpark-Website unter [www.naturpark-sh.de](http://www.naturpark-sh.de) oder auf Facebook unter [www.facebook.com/WildkatzenweltStromberg](http://www.facebook.com/WildkatzenweltStromberg).

## Termine

**Freitag, 20. Mai**

Mobiles Kino – Herzogskelter

**Sonntag, 22. Mai**

WG Clebronn-Güglingen – Spargelfest

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit Güglingen – Patrozinium/Gemeindefest

**Dienstag, 24. Mai**

Evang. Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler –

Konzert von „Gregorian Voices“ in der Kirche Pfaffenhofen

**Donnerstag, 26. Mai**

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Tageswanderung Sternenfels

### Erlebnissführungen mit den Naturparkführern „Auf den Spuren der Wildkatze“

Ötisheim, Eckhau, Mittwoch, 1. Juni, 14.30 – 17.30 Uhr

Kinder (6 – 10 Jahre) erforschen das Leben der Wildkatze.

Dauer ca. 3 Std., Kosten 5 €, Geschwister 3 €

Kleines Vesper und Getränk bitte mitbringen.

Veranstalter, Anmeldung und Infos: Naturparkführerinnen Birgit Walter, Tel.: 07041/45027, [schlegel-walter@gmx.de](mailto:schlegel-walter@gmx.de) oder Gaby Hoffmann Tel.: 017654711626, [gaby.hoffmann@hotmail.de](mailto:gaby.hoffmann@hotmail.de)

### Geänderter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages in der kommenden Woche ist der Redaktionsschluss für das Amtsblatt in KW 21 schon am Montag, 23. Mai, um 15 Uhr.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

# GÜGLINGEN

### Einwohnermelde- und Standesamt



*Sandra Schaber (links) ist im Güglinger Rathaus das neue Gesicht im Einwohnermeldeamt.*

Nachdem Annerose Sachsenheimer nach 46 Jahren auf dem Güglinger Rathaus letzte Woche in den Ruhestand verabschiedet wurde, hat nun Sandra Schaber ihre Aufgaben übernommen. Die letzten Wochen wurde sie von der „alten Häsin“ noch eingearbeitet, so dass sie nun gerüstet ist für die vielfältigen Aufgaben und Herausforderung, die tagtäglich anfallen.

Sandra Schaber hat bei der Gemeinde Pfaffenhofen von 1990 bis 1993 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten gemacht und im Anschluss dort bis 2001 gearbeitet. Fünf Jahre arbeitete sie dann bei der Druckerei Georg Kohl in Brackenheim. Nach der Elternzeit – Schaber hat zwei Töchter im Alter von 6 und 10 Jahren – ging sie zurück nach Pfaffenhofen, wo sie im Einwohnermeldeamt tätig war.

Schon immer habe sie aber das Standesamt gereizt, so Schaber, weswegen sich ein Wechsel nach Güglingen nun angeboten hat. Wenn sie den zweiwöchigen Fortbildungslehrgang, der im Juni geplant ist, mit Erfolg abgeschlossen hat, wird sie neben Isabel Kuhnle zur „Voll“-Standesbeamtin der Stadt Güglingen bestellt. Bis dahin kann sie als Eheschließungsstandesbeamtin aber schon Trauungen machen.

Für ihren Start im Güglinger Rathaus wünschen wir alles Gute und viel Freude bei den neuen Herausforderungen, die die neue Stelle mit sich bringt.

## Maienfest 2016

Zwar heißt es, „alles Neue macht der Mai“, aber in Güglingen stimmt das nur eingeschränkt. Der Monat Mai verheißt nämlich seit vielen Jahrzehnten in positivem Sinne immer das Gleiche: Es ist der Monat des Maienfestes. Das erste war im 19. Jahrhundert und heuer wird es ohne Unterbrechung seit dem 2. Weltkrieg zum 70. Mal gefeiert.

Aber keine Tradition hat Bestand, wenn sie sich nicht auch erneuern und an die Zeiten anpassen kann.

### Der 1. Akt – Die Eröffnung

Eine Neuerung in diesem Jahr war die Verlegung der offiziellen Festeröffnung auf den Freitagabend, die sich schon jetzt bewährt hat. Kleinere Bedenken, dass am Freitag die Besucherzahl geringer sein könnte, erwiesen sich als unbegründet. Das Festzelt füllt sich ab 18 Uhr stetig und Bürgermeister Klaus Dieterich konnte wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darunter die gerade wieder vereidigte Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch. Auch die Bürgermeisterkollegen Brackenheim und Zaberfeld waren gekommen, zudem Kreisräte, Gemeinderäte, Amtsleiter, Vereinsvorsitzende, Vertreter aus Kirche und Schulen sowie verdiente Bürger.



Und noch etwas war an diesem Abend neu und nicht zu übersehen. Zum ersten Mal wurde Bürgermeister Klaus Dieterich bei der Festeröffnung begleitet von der Güglinger Maienkönigin, die mit viel Applaus und Jubel als neue Hoheit ins Amt gesetzt wurde. Die Güglingerin Laura Bäßner wird nun ein Jahr lang die Stadt als Maienkönigin repräsentieren.

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, die selbst sehr heimatverbunden ist, betonte in ihrer kurzen Ansprache die Bedeutung regionaler Traditionen, die Jung und Alt vereinen. Die Idee einer Maienkönigin findet sie daher toll und wünscht den Feiernden über Pfingsten viel gute Gemeinschaft und Heimatgefühl.

Mit dem offiziellen Anstich des ersten Fasses Bier, begleitet vom Güglinger Musikverein, der in diesem Jahr sein 50. Jubiläum feierte und der vom Maienfest nicht mehr wegzudenken ist, so Dieterich, war das Fest pünktlich um 20 Uhr eröffnet.



### Der 2. und 3. Akt – Seniorennachmittag und Familientag

Am Samstagnachmittag spielte im Festzelt wieder das Seniorenorchester Heilbronn auf. Zahlreiche Gäste aus den Güglinger Senioreneinrichtungen waren gekommen, aber auch sonst erfreute sich das Kuchenbüfett der Güglinger Landfrauen wieder großer Beliebtheit. Leider waren die Temperaturen nicht wirklich wohligh, aber beim gemeinsamen Schunkeln wurde es einem dann doch warm.



Vor einigen Jahren war er eine Neuerung, inzwischen ist er schon bewährte Tradition. Der Familien- und Trachtentag am Sonntag. Schon früh am Morgen schlenderten die ersten Neugierigen und Schnäppchenjäger über den Trödelmarkt und die Hungrigen zum Weißwurstfrühschoppen ins Zelt. Nur eine nicht ganz leichte Entscheidung musste an diesem Tag gefällt werden: Tracht und Frieren oder Jeans und dicke Jacke zugunsten warmer Beine und Arme. Einige entschlossen sich zumindest für den Nachmittag zum Glück doch für Variante eins.

Bis zum Mittag war das Zelt dann voll besetzt und so blieb es dann im Wesentlichen auch bis zum nächsten Morgen. In bewährter Manier spielte am Nachmittag der Güglinger Musikverein auf. Und wie es sich für einen runden Geburtstag gehört, gab es auch reichlich Besuch. Der Musikverein Harmonie aus der Partnerstadt Auneau war angereist und spielte ebenfalls am Nachmittag im Zelt.



Zum Abschluss gab es noch ein paar Lieder in sicherlich der größten Besetzung, die je beim Maienfest gespielt hat.

#### Akt 4 bis 10 Tanzen bis die Sohlen brennen

Ob Standard, Disko oder Polonäse; ob auf der Tanzfläche, zwischen den Tischen oder auf den Bänken; ob zu Partymusik, Schlagerhits, rasanten Märschen oder getragenen Balladen.

All das spielte keine Rolle. Im Festzelt wurde vier Tage ausgelassen getanzt und was vielleicht das Schönste daran war:

Egal ob Jung oder Alt, das Tanzbein wurde von allen gleichermaßen geschwungen und so hat das Maienfest einmal mehr gezeigt, dass es ein Fest für alle Generationen ist.



#### Akt 11 Der Festzug „Abenteuer aus nah und fern“



Die Güglinger Maienkönigin in Begleitung ihrer Prinzessinnen.



Ein ungeschriebenes Gesetz scheint in Sachen Festzug am Güglinger Maienfest tatsächlich zu existieren, das da lautet: Am Festumzug am Montagmittag regnet es nicht! Und auch dieses Jahr hat sich Petrus daran gehalten. Man kann es nicht schön reden, das Wetter am Pfingstmontag war eine Katastrophe, aber für eineinhalb Stunden sind alle Abenteurer aus nah und fern trockenen Fußes durch die Innenstadt gekommen. Die Güglinger Vereine und Gruppen haben sich auch wieder einiges einfallen lassen und viele Abende und Muse in den Wagenbau gesteckt. Diese waren weniger politisch als im letzten Jahr, aber dafür umso phantasievoller gestaltet. Wer nicht beim Umzug war, soll zumindest an dieser Stelle einen kleinen Eindruck bekommen:



Layher – Werkskapelle: „Musik auf dem Wagen? Wir sind für jedes Abenteuer zu haben“.



Schwende-Gruppe: „Das Abenteuer ist ganz nah, die Piraten sind auch schon da!“



Bäze-Team: „Abenteuer in der Spielewelt mit Mario dem Superheld!“



Zabergäunarren: „Als Freibeuter der Meere stachen wir in See, auf zu neuen Ufern mit den ZNG“



Zeitreise mit der 6c vom Zabergäugymnasium



„Gladiatoren aus nah und fern hätten unsere Maienkönigin gern!“



Motorradfreunde: „Uns blitzen sie überall, drum rasen wir im ALL!“



TSV- Gymnastik: „Mit kleinen Schritten ins große Abenteuer LEBEN!“



Sportverein Frauenzimmern: „Das Abenteuer Wilder Westen, beim SVF ist es am besten“



„Wie einst Robin Hood und seine Schar – ein Abenteuer wunderbar“



Der Festzug hat es mal wieder bewiesen: Klar für die großen Abenteuer kann man in die Ferne reisen oder sie an ungewöhnlichen Orten auf der Welt suchen. Aber irgendwie liegen sie ja eigentlich immer auch vor der Haustür, wenn man sich auf sie einlässt, wie der Wagen von den Landfrauen und dem Ortsbauernverein zeigte.

Nach dem Umzug ging es dann noch für eine letzte Runde im Festzelt weiter. Der Musikverein aus Brackenheim unterhielt die etwas kleinere Besucherzahl am Nachmittag. Gegen Abend machte sich dann die Werkskapelle Layher bereit für ihren Auftritt. Seit Jahren hat sich dieser Festausklang nach dem Abschluss an der Marktplatzlinde nun schon bewährt.

Um 22.15 Uhr erleuchtete dann noch das prächtige Feuerwerk den Nachthimmel, bevor es endgültig hieß:  
Tschüss bis zum nächsten Maientag.

## Letzter Akt – Abschlussfeier unter der Linde

„Feste sind immer auch Erinnerungsfeste“, eröffnete Bürgermeister Klaus Dieterich zusammen mit der Maienkönigin Laura Bänzner die Schlussfeier nach dem Marsch zur Linde am Markplatz.



Zum 70. Mal ohne Unterbrechung seit dem Ende des 2. Weltkriegs wurde das Maifest in diesem Jahr gefeiert.

Direkt nach dem Krieg im Jahr 1945 gab es noch kein Fest. Die Menschen waren nach dem Kriegsende vermutlich erleichtert, aber sicherlich nicht in Feierlaune. Seit 1946 waren die Güglinger aber sehr wohl in Feierlaune und das bis heute. Jedes Jahr wird das Fest neu organisiert und von vielen Freiwilligen und Helfern gestemmt.



„An Dank möchte ich daher nicht sparen“, so Dieterich. „Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Theken, denjenigen die auf- und abbauen, den Helfern vom DRK,

der Feuerwehr und dem Bauhof, den Festzugteilnehmern, den Schaustellern und allen die sonst zum Gelingen des großen Pfingstfestes beigetragen haben“.

Pfarrerin Ruth Kern machte in ihrer Ansprache das Wetter zum Thema. Das Wetter war mit seinen Eskapaden und der Unstetigkeit an den Festtagen jeden Tag ein großes Thema. Nie konnte man sicher sein, ob es nicht doch regnete oder man zu dünn angezogen war. Es war oft kalt und trotz warmen Speisen, Musik und Tanz kroch einem die Kälte unter die Kleider und machte so das Feiern auch zu einer Herausforderung. Wie viel leichter ist es, wenn die Sonne einfach scheint und schon dadurch

die gute Laune garantiert ist, führt Kern aus. Aber die Güglinger haben auch in diesem Jahr bewiesen, dass ihnen das Wetter nichts ausmacht und sie trotz der Eiseiligen, die ihrem Namen alle Ehren machten, vier Tage lang in bester Stimmung verbringen können.

Wie das Wetter ist auch das Leben, spannte Kern zum Abschluss den Bogen über das große Ganze. „Es gibt trübe und regnerische Tage und manchmal auch richtig verhagelte, an denen man schlechte Laune hat.“ Aber gerade an solchen Tagen kann man es machen wie am Fest und sich anpassen, ermutigt sie: „Leben wir voll und ganz, auch wenn wir uns dafür ab und zu einen Ruck geben müssen.“



Mit dieser Ermutigung zum Abschluss und dem gemeinsamen Schlusslied, begleitet vom Liederkranz und Musikverein Güglingen wurden die Zuhörer an der Marktplatzlinde schließlich in den Abend entlassen. Ein besinnlicher Abschied, der nach vier – für viele auch anstrengende – Feiertagen sicherlich gut tut.

## Verabschiedung nach über 46 Jahren im Güglinger Rathaus

Viele waren gekommen als letzten Mittwoch die langjährige Mitarbeiterin des Einwohnermelde- und Standesamtes auf dem Güglinger Rathaus, Annerose Sachsenheimer, verabschiedet wurde. Die Familie, aktive und ehemalige Kollegen, Gemeinderäte und Wegbegleiter lauschten gespannt den Berichten, wie es vor fast einem halben Jahrhundert auf dem Rathaus zuging. Heute kann sich das kaum jemand mehr vorstellen. Computer und EDV gab es nicht. Der erste Kopierer zog in den 70er-Jahren damals ins alte Rathaus in den zweiten Stock ein. Das Kopieren hat daher immer viel Zeit gekostet, aber einen auch fit gehalten, erinnert sich Sachsenheimer. Ihr Büro war im Erdgeschoss des alten Rathauses, in dem heute das Römermuseum ist.



Es ist eine wirkliche Seltenheit, dass jemand von der Ausbildung bis zum Ruhestand bei einem einzigen Arbeitgeber ist, beginnt Bürgermeister Klaus Dieterich seine Worte zum Abschied und Dank. Sachsenheimer begann 1969 ihre Ausbildung beim damaligen Bürgermeister Manfred Volk. Wobei das Wort Ausbildung nicht im heutigen Sinne zu verstehen ist. Nach vier Wochen Einarbeitungszeit war die damals 16-jährige für alle Aufgaben des Einwohnermelde- und Standesamt verantwortlich. Man könnte also eher vom praktischen Lernen als von einer Ausbildung sprechen. In den folgenden Jahrzehnten war viel los in Güglingen. Die Gemeindereform 1971 führte zum Zusammenschluss von Frauenzimmern und Güglingen, bei der Annerose Sachsenheimer und der damalige Azubi als Brautpaar die Hochzeit der Stadtteile verkörperten.

In den folgenden Jahrzehnten stiegen die Ein-

wohnerzahlen rasant an. Von guten 3000 im Jahr 1972 über schon 4000 im Jahr 1975 bis über 6000 in diesem Jahr.

Dieser große Zuzug von Gastarbeitern und Flüchtlingen aus dem Ex-Jugoslawien und Russland war eine große Herausforderung für die Stadt und vor allem die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt. Es war eine sehr bewegte Zeit, erinnert sich auch Sachsenheimer, mit vielen Schicksalen und Momente, die ihr auch persönlich sehr nahe gingen.

Niemand hat sie gezählt, aber als Standesbeamtin hat Sachsenheimer hunderte von Ehen geschlossen, mit denen ebenfalls persönliche Erinnerungen verbunden sind.

Sie hatte stets ein offenes Ohr für die Belange der Bürger und Kollegen und half, wo sie nur konnte. Die dienstälteste Mitarbeiterin hier im Rathaus war immer „ein Muster von Zuverlässigkeit“, charakterisiert sie Klaus Dieterich.



Zum Abschied, der natürlich auch nicht ganz ohne Bedauern ist, gibt es reichlich Geschenke. Sachsenheimers Wunsch konnte in letzter Minute auch noch erfüllt werden. Ein Bild, auf das sie im Rathaus jahrelang geschaut hat und sie nun immer an die – wie sie selbst sagt – gute Zeit bei der Stadt Güglingen erinnern wird.

Auch vom Gemeinderat und Personalrat bekommt sie zum Abschied Dankesworte und Geschenke. Hauptamtsleiterin Sandra Koch und die engen Kollegen verabschieden sie mit einem Gedicht, das auch die eine oder andere Träne fordert.

Ein solcher Abschied ist immer mit einem lachenden und einem weinenden Auge verbunden.

Jetzt bricht ein neuer Lebensabschnitt an, den Sachsenheimer sicherlich gut auszufüllen weiß und auf den sie sich nach so vielen Jahren Arbeit auch einfach freut. Nun ist ihre Nachfolgerin Sandra Schaber für ihre Aufgaben zuständig, der sie alles Gute und eine ebenfalls lange Zeit im Güglinger Rathaus wünscht.

## Sanierungsarbeiten am Eibensbacher Backhäusle

Wir möchten die Eibensbacher Bürger und Backhausnutzer noch einmal daran erinnern, dass mit den Sanierungsarbeiten des Backofens im Backhaus am Montag, 23.05.2016, begonnen wird.

Derzeit ist davon auszugehen, dass die Sanierungsarbeiten ca. 3 Wochen in Anspruch nehmen, sofern keine unliebsamen Überraschungen auftreten und alle Einbauteile wiederverwendet werden können.

Bis zum 12.06.2016 steht das Backhaus daher zum Backen nicht zur Verfügung.

## Jubiläum – 25 Jahre Geschirrmobil

Sein sage und schreibe 25. Maienfest hat das Güglinger Geschirrmobil am letzten Wochenende bestritten. Zum ersten Mal im Einsatz war es im Mai 1991.

Im Herbst 1990 hatte der damalige Gemeinderat beschlossen, ein Geschirrmobil anzuschaffen, von dem man sich u. a. folgende Vorteile verspricht:

„Müllvermeidung: Berge von Papptellern, Plastikbechern und -besteck bleiben nach jedem Vereinsfest übrig. Die Deponien platzen aus allen Nähten. Jetzt sind die Gemeinden gefordert, Schritte zur Eindämmung des Müllvolumens zu unternehmen.

Psychologisch Wirkung: Tausend von jungen und älteren Menschen, die im Vereinsleben aktiv sind, werden ganz praktisch erfahren, dass es auch ohne „Wegwerf“ geht.“ (Zitat aus der Vorlage der Gemeinderatssitzung)

An der Psychologischen Wirkung mag man seine Zweifel haben, aber die Müllvermeidung ist nach wie vor ein großer Vorteil des Geschirrmobils. Man möchte sich nicht vorstellen, welche Berge von Wegwerfgeschirr das Güglinger Maienfest in seiner heutigen Größe hinterlassen würde.

Nach Anlaufschwierigkeiten mit der Spülmaschine wurde diese gleich nach ein paar Jahren ausgetauscht. Ansonsten ist es aber das Mobil der ersten Stunde, das am Wochenende auf dem Maienfest wieder seinen alljährlichen GroBeinsatz hatte.



20 bis 30 Mal ist des Geschirrmobil jährlich im Einsatz, sodass es bis heute auf rund 650 Einsätze kommt. Herzlichen Glückwunsch!

## Beerdigungs-Chor Güglingen



Der Beerdigungschor probt am Montag, 23. Mai 2016, um 20.00 Uhr, im Musiksaal der Realschule, Eingang Stadtgraben.

## Grünpatenausflug

Der diesjährige Grünpatenausflug der Stadt Güglingen, zu dem alle Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen werden, die ehrenamtlich öffentliche Grünflächen pflegen, wird am **Mittwoch, 7. September 2016, nach Öhringen zur Landesgartenschau** führen. Um Terminvormerkung wird gebeten. Die persönlichen Einladungen werden rechtzeitig versandt werden.

Möchten auch Sie Grünpaten werden und so zur Verschönerung unserer Stadt beitragen? Dann wenden Sie sich bitte an das Stadtbauamt – Telefon 07135/10851.

## Bilder von Güglingen gesucht

Die Stadt Güglingen plant für 2017 einen Kalender mit Aufnahmen von Güglingen. Dazu sollen Bilder verwendet werden, die von Bürgern gemacht wurden.

Daher der Aufruf: Wer hat schöne Fotos von Güglingen, Eibensbach oder Frauenzimmern und der Umgebung, die er oder sie der Stadt kostenlos zur Verfügung stellen möchte.

Aus technischen Gründen können nur digitale Bilder verwendet werden; am besten Hochformat.

Wir freuen uns über Zusendungen und werden dann eine geeignete Auswahl für den Kalender treffen. Bitte schicken Sie die Bilder bis 31.05.2016 an Stadt@gueglingen.de

## Jugendzentrum Güglingen



### Öffnungszeiten in der 2. Ferienwoche

Während der Ferienzeit ändern sich die Öffnungszeiten wie folgt:

### Öffnungszeiten/offener Betrieb im Jugendzentrum

Montag, 23.5.2016, 16 – 22 Uhr

Dienstag, 24.5.2016, 16 – 22 Uhr

Mittwoch, 25.5.2016, *kein offener Betrieb*

Donnerstag, 26.5.2016 (Fronleichnam) *kein offener Betrieb*

Freitag, 27.5.2016, 17 – 22 Uhr

### Sport

**Basketball AG:** dienstags und donnerstags, 19 Uhr in der ABC-Halle

**Kraft- und Kampfttraining:** Mittwoch, 18.30 Uhr (NEU! s. oben; altersbeschränkt: 16 – 21 Jahre)

**Fußball AG:** freitags, 15 Uhr in der ABC-Halle  
**Sprechstunde**

**Mittwoch, 15 – 17 Uhr** (im Jugendzentrum)  
Telefonische Anmeldung unter: 0173/6725311

### Mädchennachmittag

**Mittwoch, 25.5.2016, 14.30 – 17 Uhr** (im Jugendzentrum)

### Neues Sportangebot am Mittwochabend



„Emanuel Myle (rechts) in Aktion“

Jugendliche zwischen 16 und 21 Jahren haben ab sofort die Möglichkeit an zwei neuen Sportangeboten teilzunehmen (jeden Mittwoch ab 18:30 bis 20:30 Uhr in der ABC-Halle Güglingen):

– Los gehts um **18:30 Uhr mit Calisthenics** – Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht.

– Weiter gehts um **19:30 Uhr mit MMA** – schlagen, treten, werfen, hebeln und die passenden Verteidigungen dazu.

In Emanuel Myle – der sich bereit erklärt hat, das Angebot zu leiten – haben wir einen vielseitigen Fitness-Trainer gewonnen. Er ist 34 Jahre alt und bringt – nicht zuletzt durch seine Trainertätigkeit in der eigens geführten **Sport-schule Myle** in Zaberfeld – jede Menge Erfahrung mit. Dank seiner Kooperationsbereitschaft ist das Training für die Teilnehmer **kostenlos**.

Trainiert wird barfuß in kurzer Hose und T-Shirt. Schlappen, Handtuch und das Trinken sind zum Training mitzubringen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unser neues Angebot läuft zunächst probeweise und wird je nach Resonanz fortgeführt und bedarfsgerecht weiterentwickelt.

**Treffpunkt:** Mittwochs 18:30 Uhr, Halleneingang A, ABC-Halle (bei der KKS) in Güglingen

**Zielgruppe:** Junge Erwachsene aus Güglingen im Alter von 16 bis 21 Jahren

**Mitzubringen:** Kurze Hose, T-Shirt, Schlappen, Handtuch, Trinken



MEDIOTHEK  
GÜGLINGEN



## PAVILLON Gartacher Hof



### Dienstagstreff

Spielenachmittag mit Renate Pflingstler. Auch Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke halten wir für Sie bereit.

Herzliche Einladung zum Dienstagstreff am 24.05.2016, um 14.30 Uhr, im Gartacher Hof.

Marion Jesser, Telefon 07135/16421

*Engel wirken im Schatten und sie tun Wunder, ohne es selbst zu wissen.* – Phil Bosmans –

## RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



### Am Sonntag: Führungen zum Internationalen Museumstag

Der Internationale Museumstag ist seit 39 Jahren eine feste Größe im Museumsjahr, der die internationale Gemeinschaft der Museen deutlich

herausstellen möchte. Begangen wird er in Deutschland allerdings erst seit 1999 und steht unter der Schirmherrschaft des amtierenden Bundesratspräsidenten.

Das traditionell an einem Mai-Sonntag stattfindende Ereignis fällt dieses Jahr auf kommenden Sonntag, dem 22. Mai, und das ausgegebene Motto lautet „Museums and cultural landscape“ – in Deutschland „Museen in der Kulturlandschaft“.



### „Das römische Zabergäu und der Vicus von Güglingen“

ist der Titel der Führungsveranstaltungen, die sich aus diesem Anlass nicht nur mit der römischen Zentralsiedlung von Güglingen beschäftigen werden, sondern auch intensiv auf ihr Verhältnis zum Umland, dem Zabergäu, eingehen. So werden in diesem Rahmen insbesondere zahlreiche umliegende Fundstellen der verschiedenen Zabergäu-Gemeinden näher beleuchtet, die dem Besucher ein eingehendes Verständnis vom Siedlungsgefüge in dieser übersticht besiedelten Landschaft vermitteln.

**Uhrzeiten:** 11 Uhr und 15 Uhr

**Dauer:** ca. 90 Minuten

**Kosten:** nur ermäßigter Eintritt (Museums-Pass-Inhaber: gratis)

**Kinder tauchten ein in die Welt der Archäologie**



*Anschaulich und selbst für die Kleinsten nachvollziehbar: Spielerisch das in der Archäologie alles bestimmende Prinzip der Stratigraphie erlernen.*

Schon länger schwebte es vor, im Römermuseum eine Art „Kinderuni“ im Kleinen anzubieten – für die „Kulturregion Heilbronner Land“ wurde das Vorhaben nun dieses Jahr erstmals in die Tat umgesetzt:

Wer war eigentlich der erste Archäologe? Diese und andere interessante Dinge erfuhren die teilnehmenden Kinder am vergangenen Samstag bei der Veranstaltung „Was macht eigentlich ... – ein Archäologe?“ im Rahmen der „KinderKulturTage“. Wenn man so will, war es der babylonische König Nabunaid, der im 6. Jh. v. Chr. als erster Ausgrabungen eines damals schon über 1500 Jahre alten Tempels anstellen ließ – und seine Tochter Ennigaldi-Nanna war die erste Museums-Chefin, die die Funde ihres Vaters in einem regelrechten Museum der Öffentlichkeit bzw. den Untertanen präsentierte. Doch ansonsten erfuhren die Kinder,

dass diese Wissenschaft, die sich um die Erforschung unserer aller Vergangenheit kümmert, eigentlich eher junge Wurzeln hat. Auf einer leicht zugänglichen Ebene wurde verständlich, wie z. B. der Archäologe zu seinen Datierungen kommt, wie sich Stück für Stück ein Bild vergangener Menschen und Kulturen vervollständigt, wie eine wissenschaftliche Ausgrabung abläuft oder warum diese Wissenschaft für jeden Menschen ein ureigenstes Grundbedürfnis darstellt.

Umfassendes Anschauungsmaterial und mehrere anschließende Aktiveinheiten machten die Veranstaltung zu einer rundum gelungenen Sache, die sicherlich in Bälde einmal Wiederholung finden wird.



Die teilnehmenden Kinder erlernten das Erkennen unterschiedlicher Gefäßformen, Keramikmacharten und das Vorgehen beim Antreffen von Fundverbänden.

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

### PFAFFENHOFEN

#### pfaffenhofen Künstlertreff

Wie bereits darauf hingewiesen, werden die Jahrgangsstufen 1 & 2 des Zabergäu Gymnasiums Brackenheim ihre künstlerischen Arbeiten im Rathaus Pfaffenhofen ausstellen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am **3. Juni 2016, um 20 Uhr**, im Rathaus statt. Die Einführung werden Schulleiter Wolfgang Dietrich, Annette Schuh und Martina Wrieden-Rupprecht übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler aus dem Neigungskurs Musik umrahmen die Eröffnung.

Zum KünstlerTreff wird freundlichst eingeladen.

#### Straßenbeleuchtung in der Mühlestraße wird erneuert

Im Februar hat der Gemeinderat beschlossen, die Straßenbeleuchtung in der Mühlestraße zu erneuern. Zusammen mit der Netze BW wird die Straßenbeleuchtung durch neue Masten und mittels Erdverkabelung hergestellt.

Die vorhandenen Oberleitungen sollen danach abgebaut werden. Bereits Ende April wurde in der Rundschau auf die Tiefbauarbeiten und auf die teilweisen Sperrungen hingewiesen.

Nunmehr hat die Firma Haass, Güglingen mit den Arbeiten begonnen.

Leider sind die Arbeiten ins Stocken geraten, da die von der Netze BW vorgegebene und vorhandene Erdverkabelung nochmals eingemessen werden muss.

Für die Einschränkungen des Fußgängerverkehrs wird um Verständnis gebeten.



#### Evangelische Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern  
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443  
E-Mail: [evkirchegueglingen@gmx.de](mailto:evkirchegueglingen@gmx.de)  
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

##### Samstag, 21. Mai

15:00 Uhr Kirchl. Trauung des Paares Stefan Bau und Ulrike geb. Bammesberger

##### Sonntag, 22. Mai

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Pfrommer)  
Das Opfer erbitten wir für die Renovierung der Mauritiuskirche.

Heute ist kein Kindergottesdienst

14:30 Uhr „Immer wieder sonntags“, Treff für verwitwete Frauen bei Hanna Grotz

##### Montag, 23. Mai

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

##### Mittwoch, 24. Mai

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppe, Tel. 07135/9884-0 und 015736624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

#### Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben vom 17. bis 29. Mai Urlaub. Die Kasualvertretung hat Pfr. i. R. Neth, Tel. 07135/1710677.

Das Pfarrbüro (Frau Scheid) ist jeweils dienstags, mittwochs und freitags, von 9:00 bis 11:30 Uhr besetzt.

#### Vorankündigung:

#### Anmeldung der neuen Konfirmanden für 2017

Der neue Konfirmandenjahrgang startet am 6. Juni, 20:00 Uhr, mit dem Elternabend zur Anmeldung der neuen Konfirmanden im Saal der Mauritiuskirche.

Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch mit der Taufurkunde Ihres Kindes mit sowie 80 € (für Freizeit, Kanu-Fahrt, Ansteckblume, Unterrichtsmaterial).

8. Juni, erster Konfirmandennachmittag für die Jugendlichen in der Mauritiuskirche mit zwei Gruppen, um 14 und um 16 Uhr

7. und 14. Mai 2017 Konfirmationen

Das Anmeldeformular erhalten Sie an diesem Abend.

#### Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

[oliver.westerhold@drs.de](mailto:oliver.westerhold@drs.de);

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

[steffen.vogt@drs.de](mailto:steffen.vogt@drs.de);

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

[willi.forstner@t-online.de](mailto:willi.forstner@t-online.de);

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

[Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de](mailto: Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de);

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: [kath-kirche-zabergaeu.de](http://kath-kirche-zabergaeu.de)

##### Samstag, 21. Mai

19:00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Dreifaltigkeitssonntag, 22. Mai

10:30 Uhr Eucharistie zum Patrozinium, Güglingen



#### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Römer 11, (32) 33–36

Wochenspruch: Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

Jesaja 6, 3

Wochenlied: „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist

(125 EG)

**Dienstag, 24. Mai**

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

**Mittwoch, 25. Mai**

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

**Donnerstag, 26. Mai – Fronleichnam**

9.00 Uhr Eucharistie mit Prozession, anschließend Fest, Stockheim

10.00 Uhr Eucharistie mit Prozession, anschließend Fest, Michaelsberg

**Freitag, 27. Mai**

19.00 Uhr keine Eucharistie, Michaelsberg

**Sonntag, 29. Mai**

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Taufe, Stockheim

10.30 Uhr Familiengottesdienst als Eucharistie, anschließend Familientag, Güglingen

17.00 Uhr Maiandacht, Stockheim

**Termine****Patrozinium in Güglingen am 22. Mai**

Wie jedes Jahr feiern wir am Dreifaltigkeitssonntag in Güglingen unser Patrozinium mit einem Gemeindefest nach dem Gottesdienst. Ein besonderes Angebot gibt es diesmal für die Kinder: es wird Filmvorführungen in der Kirche geben. Herzliche Einladung an die ganze Familie und an alle Gemeindeglieder zum gemeinsamen Feiern in und um unsere Kirche.

**Fronleichnam in Stockheim und auf dem Michaelsberg**

Sie sind eingeladen, den Festtag Fronleichnam zu begehen in Stockheim mit Eucharistiefeier und Prozession, um 9 Uhr, und auf dem Michaelsberg mit Festgottesdienst und Prozession, um 10 Uhr.

Wir bitten um Verständnis, dass die Zufahrt zur Michaelskirche gesperrt sein wird. Ab 9 Uhr gibt es einen Shuttle-Verkehr ab Katharinenplaisir auf den Berg. Nach den Gottesdiensten bietet sich die Gelegenheit zur Mitfeier bei den Fronleichnamfesten, bei guter Bewirtung und Unterhaltung.

**Aufruf Blumenspenden**

Für den Blumentepich bitten wir dringend um Blumenspenden. Die Blumen können am Montag, 23.05., und am Dienstag, 24.05., bei Familie Wöhr, Schützenstr. 19 in Cleeborn, abgegeben werden.

**Evang.-meth. Kirche Güglingen**

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: [gueglingen@emk.de](mailto:gueglingen@emk.de)Internet: [www.emk.de/gueglingen](http://www.emk.de/gueglingen)**Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!****Donnerstag, 19. Mai**

20:00 Uhr Kreuzabend in Botenheim: Zeugnis-Lobpreis-Gebet (Info: Sandra Bahm, Tel. 0171/6289730)

**Sonntag, 22. Mai**

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchencafé.

**Dienstag, 24. Mai**

18:00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge – spielen und reden bis 20:00 Uhr. (Info: Veronika Jesser, Tel. 07135/13208)

**Sonntag, 29. Mai**

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchencafé.

Unsere Gruppen machen Pfingstferien. Wir wünschen allen eine gesegnete Urlaubszeit!

**Ev. Freikirche Gemeinde Gottes**

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. (07046) 8849601 und (07135) 13521

**Freitag, 20. Mai**

17:30 Uhr Royal Rangers

ab 19:30 Uhr Teeniekreis

**Sonntag, 22. Mai**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

**Neuapostol. Kirche Güglingen**

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

**Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag, 22. Mai**

7:27 Uhr Rundfunksendung unserer Kirche auf SWR1

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

**Montag, 23. Mai**

20:00 Uhr Jugendzusammenkunft an den bekannten Orten

**Dienstag, 24. Mai**

10:30 Uhr Wandertag in Sulzbach/Murr

20:00 Uhr Chorprobe in Güglingen

**Mittwoch, 25. Mai**

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

**Evangelische Kirche Eibensbach**

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)Internet: <http://kirche-eibensbach.de>**Samstag, 21. Mai**

13:30 Uhr Kirchliche Trauung von Armin Gärtner und Kathrin, geb. Wöhr, in der Marienkirche

**Sonntag, 22. Mai**

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche

**Vorschau:****Sonntag, 29. Mai**

9.00 Uhr Gemeindefrühstück in der Marienkirche

Wir laden die ganze Gemeinde ein, bei Kaffee und frischen Brötchen, gemeinsam mit netten Menschen, ganz entspannt den Sonntag zu genießen.

10.20 Uhr GoX mit GoX for kids in der Marienkirche  
Predigt: Pfarrer Tobias Wacker**Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern****Ausflug für den Frauen- und Seniorenkreis Frauenzimmern, Donnerstag, 9. Juni****„Heilbronn“ Botanischer Obstgarten und Stadtführung mit dem Bus**

12.15 Uhr Abfahrt in Frauenzimmern an der Bushaltestelle

13.15 Uhr Führung im Botanischen Obstgarten  
Dauer: 1 Stunde

14.15 Uhr Abfahrt zum Marktplatz

ca. 15.00 Uhr Kaffeepause im Kaffeehaus „Excellent“

16.00 Uhr Abfahrt zur Stadtführung mit dem Bus

Dauer: 1½ Stunden; ca. 18.00 Uhr Ankunft auf dem Wartberg; Abschluss im Höhenrestaurant Wartberg; Speisenwahl à la carte

ca. 19.30 Uhr Abfahrt am Wartberg

Kosten: € 20,- für Busfahrt, Eintritt und Führung Botanischer Obstgarten, Stadtführung Heilbronn

Anmeldung: möglichst bald, spätestens bis 31. Mai 2016 bei Käthe Bödinger, Telefon 6995; Lisa Huzele, Telefon 8532

Alle interessierten Bürger sind zu diesem Ausflug recht herzlich eingeladen.

**Das Sekretariat** ist bis einschließlich 30. Mai nicht besetzt.**Evang. Kirche Frauenzimmern**

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de](mailto:Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de)Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>**Sonntag, 22. Mai:**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche

**Vorschau:**

Am Sonntag, dem 29. Mai 2016, findet in Frauenzimmern kein Gottesdienst statt! Wir laden die ganze Gemeinde herzlich um 10.20 Uhr nach Eibensbach in die Marienkirche ein, um gemeinsam den GoX-Gottesdienst zu feiern.

**Evangelische Kirche Pfaffenhofen**

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>**Freitag, 20. Mai**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Sonntag, 22. Mai**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Heide Kachel

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr die Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg  
Gemeinschaftsstunde**Montag, 23. Mai**

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Pfingstmontag mit Pfr i. R. Neth

**Dienstag, 24. Mai**

18.00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus

19.30 Uhr Konzert der Gregorian Voices in unserer Kirche

**Mittwoch, 25. Mai**

18.00 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

20.00 Uhr Hauskreis – Infos bei Rose Heinz, Tel. 8845788, und Gertrud Röck, Tel. 6287

**Donnerstag, 26. Mai**

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

**Freitag, 27. Mai**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Sonntag, 29. Mai**

10.30 Uhr Gottesdienst mit der Taufe von Noel Luiz Heidinger

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr die Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg  
Gemeinschaftsstunde

## Evangelische Kirchengemeinden Pffaffenhofen und Weiler

**Pfeffer und Salz lädt ein!  
10 Jahre Mittagstisch**

Am 31. Mai mit Überraschungsmenü.  
Herzliche Einladung!



### Gregorian Voices

Am Dienstag, 24. Mai, um 19.30 Uhr, konzer-  
tieren die Gregorian Voices in der Kirche in  
Pffaffenhofen. Siehe Titelseite.

### Vorankündigung Wandergottesdienst

Herzliche Einladung zu unserem Wandergottes-  
dienst am Alten Sportplatz in Pffaffenhofen.

Am Sonntag, 5. Juni, wollen wir Gottes Spuren  
in der Schöpfung entdecken. Der Gottesdienst  
beginnt um 9.30 Uhr vor dem Sportheim. Bei  
einer Wanderung, Gehzeit ca. eine Stunde,  
mit einigen Impulsen und fröhlichen Liedern  
suchen wir nach Gottes Spuren.

Bei diesem Gottesdienst denken wir an den  
Bund, den Gott mit den Menschen geschlossen  
hat, und feiern gemeinsam das Heilige Mahl.  
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, beim  
Grillen Gemeinschaft miteinander zu pflegen.  
Ganz herzlich laden wir Familien und Kinder  
ein, für die wir ein interessantes Programm  
vorbereiten.

Auch Hunde sind bei diesem Gottesdienst  
herzlich willkommen.

Ein Gottesdienst, bei dem wir alle miteinander  
unseren Schöpfer in der Natur erleben können.

### Ausflug zur Landesgartenschau nach Öhring- en am Samstag, 4. Juni

#### – Achtung neue Abfahrtszeit 7.30 Uhr

Alle Kirchengemeinderäte aus Pffaffenhofen  
und Weiler besuchen am 4. Juni (Jahresaus-  
flug) die Landesgartenschau in Öhringen.  
Wir wollen dabei die alte und gute Weiler-  
mer Sitte aufleben lassen, die Weilermer  
Vereine sowie alle Interessierten aus der  
Bevölkerung zur Mitfahrt sehr herzlich einzu-  
laden.

Zum Abendessen sind wir im Gasthof „Wild-  
gehege“ in Pffaffenhofen angemeldet. Den  
Gruppeneintrittspreis von 14 € zahlt jeder  
selbst, die (niedrigen) Buskosten werden  
umgelegt. Abfahrt um 7.30 Uhr Haltestelle  
Ortsmitte und um 7.35 Uhr Ortsmitte Pffaf-  
fenhofen. Anmeldungen ab sofort bei Gertrud  
Sick, Tel. 6612, oder im Pfarramt, Tel. 2103.

## Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler\_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>  
website/gemeinden/weiler

Sonntag, 22. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin  
Heide Kachel

Keine Kinderkirche

Dienstag, 24. Mai

19.30 Uhr Konzert der Gregorian Voices in  
der Kirche in Pffaffenhofen

Donnerstag, 26. Mai

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja  
Jaisle, Tel. 07046/881260

Sonntag, 29. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit der Taufe von  
Tibor Kohlenberger

Keine Kinderkirche

## Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 22. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst

Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein.

## Auswärtige kirchl. Nachrichten

### Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

#### Familienurlaub in der Evang. Tagungsstätte Löwenstein

#### „Dabeisein und Dazugehören“ unterstützt Familien in schwierigen Lebenssituationen

Unter dem Thema „Alle Farben“ bietet die  
Evang. Tagungsstätte Löwenstein auch dieses  
Jahr vom 31.07. bis 07.08.2016 eine Familien-  
freizeit an. In dieser Woche soll Zeit sein, mit  
den verschiedenen Farben zu spielen, beim Ge-  
stalten, beim Singen, Basteln u. v. m.

Weitere Infos finden sich auch im Internet  
unter [www.e-tl.de](http://www.e-tl.de). Gerne schicken wir Ihnen  
auch einen Flyer zu.

Mit unserem Fond „Dabeisein und Dazugehö-  
ren“ können wir nach Prüfung der finanziellen  
Verhältnisse einen Zuschuss für diese Fami-  
lienfreizeit gewähren. Wenn Sie Interesse an  
diesem Angebot haben, rufen Sie uns an und  
vereinbaren Sie einen Termin.

Herzlichen Dank für alle Unterstützung.

Matthias Rose, Geschäftsführung.

Weitere Infos unter [www.diakonie-brackenheim.de](http://www.diakonie-brackenheim.de),  
Tel. 07135 98840.

#### Herzliche Einladung zum Café plus

Am Mittwoch, 25. Mai 2016, laden wir Sie  
ganz herzlich zum Café plus von 10.00 bis  
12.00 Uhr nach Brackenheim ins Diakoniehau-  
s, Kirchstraße 10, zu einer duftenden Tasse Kaffee  
und Abwechslung vom Alltag ein! Ein ehren-  
amtliches Team freut sich auf Sie.

## Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

[www.jw.org](http://www.jw.org)

### Ahmt ihren Glauben nach

Sonntag, 22. Mai

Unter diesem Motto, das sich auf den Bibel-  
vers Hebräer 13:7 stützt, findet am Sonntag,  
22. Mai, ein Bibelkongress der Zeugen Jehovas,  
in Schachen (Gewand) 4, 72770 Reutlingen,  
statt.

Wir laden jeden herzlich zu diesem Bibelkon-  
gress ein! Der Eintritt ist frei. Keine Kollekte.  
Programmbeginn ist um 9.40 Uhr.

Donnerstag, 26. Mai

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort. • „Ein-  
zelheiten über den Messias vor-  
ausgesagt“. • Man verspottet  
ihn. • Kleider werden per Los

verteilt. Nach geistigen Schätzen  
graben in Psalm 19–25.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ. • „Das  
geht mit der JW Library“. • Ver-  
sammlungsbibelstudium anhand  
des Buches Ahmt ihren Glauben  
nach.

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammen-  
künfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne  
Geldsammlung.

Aktuell auf [JW.org](http://JW.org): Oft gefragt: Wie wird man  
Zeuge Jehovas?

Hier anmelden zu Ihrem kostenlosen persön-  
lichen Bibelkurs: Direkt im Zabergäu, Tel. 0176/  
42525578, im Internet: Kontaktformular auf  
([www.JW.org](http://www.JW.org) > Kontakt).

## SCHULE UND BILDUNG

### Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

#### Krabat – von schwarzer Magie und selbst- loser Liebe



Der tote Freund Tonda (Hannah Zaake, re.) er-  
scheint Krabat (Emma Schulze) im Traum.

„Es war oft ganz schön stressig“, fasst Chiara  
Lang (J1) am Ende des zweiten Theaterabends  
ihre Zeit als Regieassistentin unter der Leite-  
rin der Unterstufentheater-AG Sarah Jenz zu-  
sammen, „doch dann kam immer etwas Tolles  
dabei heraus.“ Vor Rührung versagt ihr die  
Stimme, so dass Assistentin Heike Petzold die  
Dankesrede humorvoll beendet.

Die Zuschauer in der an beiden Abenden über-  
vollen Mensa erleben in der Tat etwas Tolles:  
32 Schülerinnen in einer abwechslungsreichen,  
eineinhalbstündigen Aufführung von „Krabat“,  
dieses gruseligen Erfolgsromans von Otfried  
Preußler.

Wie schafft man es, dieses anspruchsvolle  
Werk auf einer Schulbühne so erfolgreich zu  
präsentieren?

Man braucht spielfreudige, talentierte Schau-  
spieler, von denen es in der jungen Truppe viele  
gibt, Ideenreichtum, Bühnentechnik, Kolle-  
gen, die die Arbeit künstlerisch unterstützen:  
Bühnenbild – Sybille Proksch, Musik – Daniel  
Strasser, Tanz – Inge Schön – sowie ein ge-  
niales Skript, das die wichtigsten Handlungs-  
stränge vereinfacht und dialogisiert – aus der  
Feder von Friederike Albrecht, Schwester von  
Sarah Jenz!

Die vielen Schauspieler machen eine Doppel-  
besetzung der meisten Rollen nötig wie Nacara  
Leckebusch und Emma Schulze als Krabat.

Nacara und Emma haben bereits Bühnen-  
erfahrung und vermitteln die verschiedenen  
Stimmungslagen Krabats überzeugend, z. B. als  
unbedarfter Waisenjunge, der sich auf die Zau-

berei einlässt und dadurch Macht bekommt; als Trauernder neben dem schwarzen Kreuz, der schwört, den Tod seines einzigen Freundes Tonda zu rächen; als Liebender, der mit seiner Kantorka (Annika Lahme/Annika Rostock), die ihn schließlich durch ihre Liebe rettet, sogar Joe Cockers „Up where we belong“ singt! Die Handlung, die häufig nachts spielt, wird von Annika Kornherr stimmungsvoll auf dem Klavier begleitet – wiederholt von einem sanften „Guten Abend, gut' Nacht“, Brahms' Wiegenlied, das bei Gefahr in ein verstörendes, lautes Moll wechselt, verstärkt durch klopfende Rhythmen von Klangholz und Cajón. Erheiternde Anachronismen sind bei so viel Grusel willkommen: So summt Krabat leise „Jingle Bells“, als er einen Christbaum aufstellen will, und der vermeintliche Dummkopf Juro (Alicia Hurtado Garcia)/Leandra Boeckle) zieht zum Schutz vor dem teuflischen Meister einen Zauberkreis – mit eine Dose Schiedsrichter-Spray!

Zwischen den Dialogen lockern immer wieder kurze Choreografien die Handlung auf: die Müllerburschen, die singend ihre Arbeitsabläufe pantomimisch darstellen, Bändergymnastik, die Verwandlung der Burschen in schwarze Raben mit gefährlich langen Schnäbeln oder die „Hallelujah“ singenden Ostermädchen, die durchs Publikum ziehen.

Langer, begeisterter Applaus für eine großartige Leistung der jungen Mimen, ihrer Leiterin Sarah Jenz sowie aller Mitwirkenden!

## Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold  
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857  
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de  
Internet: www.vhs-unterland.de

### Kurse und Veranstaltungen

#### Kapitalfehler

**Wie unser Wohlstand vernichtet wird und warum wir ein neues Wirtschaftsdenken brauchen** Koop-Veranstaltung oz/bh

Die bekannten Bestsellerautoren Marc Friedrich und Matthias Weik stellen ihr drittes Buch „Kapitalfehler“ vor. Ihre Kritik richtet sich gegen den aktuellen Finanzkapitalismus, wo durch ahnungsloses Vorgehen in Politik u. durch Spekulationen ein nachhaltiges Wirtschaften erschwert wird und der Mensch in den Hintergrund rückt. Auf verständliche Weise beleuchten die beiden Finanzexperten die Fehlentwicklungen und deren Verursacher. Aufgezeigt werden Alternativen zum bisherigen Wirtschaftsdenken; Weik u. Friedrich regen zum Nachdenken an u. appellieren an ein Umdenken.

Ihre Spiegel-Bestseller „Der größte Raubzug der Geschichte“ u. „Der Crash ist die Lösung“ waren die erfolgreichsten deutschen Wirtschaftsbücher 2013 u. 2014.

**Do., 02.06., 19 Uhr**

Rathaus Brackenheim, Marktpl. 1, Bürgersaal  
12 € Vorverkauf, 15 € Abendkasse  
Kartenvorverkauf bei den Außenstellen Ob. Zabergäu u. Brackenheim

**Handlettering** am 03.06.

Dieser Kreativ-Kurs ist ausgebucht.

**Intuitives Bogenschießen**

S. Altman, Erlebnispädagoge  
Sa., 11. u. 18.06., 14:30 - 16:30 Uhr  
Ochsenburg, TSV Halle, Hauptstr. 53  
40 €, erm. 34 €, Kleingr. 7 - 9 TN, inkl. Mat.

### Wer bin ich und warum bin ich wie ich bin?

In diesem Workshop schauen wir uns diese Anteile an, um manche Situation besser zu verstehen, zu einem klareren Selbstbefinden und einem friedvolleren Miteinander zu gelangen. Bitte mitbringen: Stift u. Schreibblock.

C. Hoppe, Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Do., 10.06., 19:00 - 21:30 Uhr  
Gügl., VR Mediothek  
15 €, 7 - 9 TN

### Im Juni finden zwei Brückenkurse statt.

Diese eignen sich auch zum Schnuppern!

**Line Dance** am Di., 07., 14., 21., 28.06., jeweils 18.30 - 20.00 Uhr, viermal und

**Spanisch für Anfänger** am Mi., 08., 15., 22., 29.06. u. 06.07., fünfmal statt.

Bitte melden Sie sich an, falls Interesse an einer Teilnahme besteht.

## Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

### 4. Juni – Musik- & Tanzfest

Alle Kinder von 6 – 10 Jahren und 5-Jährige in Begleitung der Eltern sind herzlich zu unserem Musik- und Tanzfest am **4. Juni von 11.00 – 12.30 Uhr** in die Musikschule Lauffen, Südstraße 25, eingeladen.

Das erwartet euch: *Instrumente basteln – gemeinsam Musizieren/Tanzen, auch zu Geigen-, Klavier- und Flöten-Klängen*

Zum Basteln der Instrumente bitten wir jedes Kind eine leere „Pringles“-Dose o. ä. mit Deckel, (Wachs-)Stifte, Klebstoff und Schere mitzubringen. Damit wir insbesondere den weiteren Materialbedarf zum Bau der Instrumente, besser planen können, bitten wir Sie, Ihr Kind per Mail anzumelden. Vielen Dank!

### E-Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene

E-Gitarre für Kinder als Einstiegsinstrument geht nicht? Nicht so bei uns! Wir bieten begeisterten **Kindern (ab 7 Jahren)** u. Jugendlichen, die gerne Musik verschiedener Musikstile erlernen wollen, eine Ausbildung in modernem Rock/Pop, dem Covern bekannter Hits, bis hin zur freien Improvisation an der E-Gitarre mit jeder Menge Spaß an.

Der **Unterrichtseinstieg beginnt direkt an der E-Gitarre**, kein Umweg über die klassische Gitarre. Nutzen Sie die Möglichkeit mit einem Schnupperkurs unseren Lehrer Daniel Agikov und seine Unterrichtsmethodik kennenzulernen.

### Pfingstferien

In der Zeit vom **16. – 29. Mai** bleibt unser Büro geschlossen. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns in dringenden Fällen per Mail.

### Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen a. N.;  
Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail:  
info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

### Geänderter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages in der kommenden Woche ist der Redaktionsschluss für das Amtsblatt in KW 21 schon am Montag, 23. Mai, um 15 Uhr.

## VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN



### TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

### Abteilung Leichtathletik

#### Gau-Mehrkampfmeisterschaften

#### Hallo Leichtathletik-Kids!

Am Samstag, 11.06.2016, finden die Gaumehrkampfmeisterschaften im Stadion in Güglingen statt. Wir treffen uns um 8:30 Uhr im Stadion. Ich selber kann leider nicht dabei sein. Glücklicherweise wird mich Nadin Rothfritz (Mama von Max) vertreten.

Nach dem gemeinsamen Aufwärmen werdet ihr in Riegen eingeteilt und absolviert euren Dreikampf (Sprint, Weitwurf und Weitsprung). Am Nachmittag gibt's die Siegerehrung. Nadin ist bei der Siegerehrung nicht mehr dabei. Deshalb wäre es toll, wenn euch eure Eltern begleiten könnten.

#### Sondertraining in den Pfingstferien:

Freitag, 27.05.2016, 17.00 Uhr

Donnerstag, 02.06.2016, 17:00 Uhr (regulär)

Bis bald,

Georg Rembe



### Auf einen Blick

#### Sportgeschehen im TSV

#### Sonntag, 22. Mai

11:00 Uhr Frauenfußball

TSV Güglingen I – TSV Ilshofen

13:15 Uhr Fußball Aktiv

TSV Güglingen Res. – SC Oberes Zabergäu Res.

15:00 Uhr Fußball Aktiv

TSV Güglingen – SC Oberes Zabergäu



### GSV Eibensbach 1882 e. V.

### Abteilung Fußball

**Aktive: TSV Nordhausen II – GSV Eibensbach**

**3:1**

Mit einer desolaten Leistung verliert der GSV zurecht beim Tabellenletzten Nordhausen II.

Wenn die Heimmannschaft auch an diesem Tag „verstärkt“ angetreten war, so hatte das was Eibensbach abgeliefert hat, absolut nichts mit Fußball zu tun. Die Führung für Nordhausen fiel pünktlich zum Halbzeitpfeiff. Mit dem Ausgleich des GSV in der 60. Spielminute keimte zwar nochmals Hoffnung auf, doch schon 15 Minuten später ging Nordhausen wieder in Führung und erzielte in der Schlussphase mit schönem Kombinationsfußball sogar noch das 3:1. Der GSV hatte dem an diesem Tag nichts mehr entgegenzusetzen.

#### Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 22. Mai, ist der TSV Massenbach in Eibensbach zu Gast.

Spielbeginn: 15:00 Uhr in Eibensbach. Reserve 13:15 Uhr.

### Abteilung Jugend

#### Ergebnis und kommendes Spiel

**Spiel vom 14.05.2016**

A-Junioren SGM Krumme Ebene – SGM 4:0

**Spiel am 21.05.2016**

13:00 Uhr D-Junioren SGM 2 – SGM Eberstadt

### Foss-Fußball-Camp

5. Fußballschule FOSS-Camp in den Pfingstferien beim GSV Eibensbach

Auf der Sportanlage des GSV Eibensbach am Äußeren Riedgraben findet für alle Nachwuchskicker/-innen, in der Zeit vom 26. Mai bis 28. Mai 2016 von 10.00 Uhr – 15.30 Uhr ein FOSS-Camp (Fußball Ohne Schnick Schnack) mit vielen spannenden, motivierenden und lehrreichen Trainingseinheiten rund um den Fußball durch speziell qualifizierte Kinder- und Jugendtrainer statt.

Die Kursgebühren für diese 3 Tage betragen 87 € – in diesem Preis sind folgende Leistungen enthalten: 3 Tage Fußball pur, 6 komplette Trainingseinheiten, öffentliches Abschlusstraining, Getränke (Mineralwasser), Pausensnack, Trikot, Hose und ein Trainingsball. In diesem Camp steht Fußball lernen und trainieren im Mittelpunkt. Hier können alle Kinder ab 5 Jahren (die Kinder müssen in keinem Verein Mitglied sein) mitmachen die Lust und Spaß am Fußballspielen haben.

Anmeldung oder nähere Informationen erhalten Sie von Martin Kiesel unter 07135/15310 oder unter [jfahohenlohe@aol.com](mailto:jfahohenlohe@aol.com).

### Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V.

[www.gsv-foerderverein.de](http://www.gsv-foerderverein.de)



### Mitgliedschaft im Förderverein 2015

Sie möchten Mitglied in unserem Förderverein 2015 werden und uns dadurch unterstützen. Sobald unsere „Homepage“ wieder funktioniert, können Sie einen Antrag dort herunterladen und ausgefüllt bei Martin Kiesel bzw. Friedrich Schaber abgeben oder Sie wenden sich an diese beiden Personen und bekommen einen Mitgliedsantrag „frei Haus geliefert“. FS

### TSV Pfaffenhofen

[www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de](http://www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de)  
e-mail: [tsvpfaffenhofen@aol.com](mailto:tsvpfaffenhofen@aol.com)



### Abteilung Fußball

#### TSV Pfaffenhofen – TSV Botenheim II 4:2

Die Revanche ist geglückt. Nach der blamablen Vorstellung in der Vorrunde hatte die Heimelf einiges gutzumachen. Von Anfang an zeigte der TSV Pfaffenhofen die bessere Spielanlage und überzeugte auch kämpferisch.

Nach einem Doppelschlag durch Tobias Schaber, stand es nach 25 Minuten schon 2:0. Nach dem Anschlusstreffer nach 35 Minuten, hatte Botenheim seine stärkste Phase. Nach dem Wechsel waren es Hannes Riedinger und Stefan Kraiß die binnen zwei Minuten auf 4:1 erhöhten. Botenheim konnte nur noch einmal verkürzen, aber der 4:2-Sieg war nie in Gefahr und hoch verdient.

### Abteilung Turnen

#### Line-Dance Schnupperkurs

Line-Dance ist eine choreografische Tanzform, bei der einzelne unabhängig von der Geschlechtszugehörigkeit in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen.

Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert, die meist aus den Kategorien Country und Pop stammt.

Wir bieten einen Schnupperkurs an.

An 5 Abenden, immer montags von 20:00 bis 22:00 Uhr können Sie im Gymnastikraum der

Wilhelm-Widmaier-Halle ausprobieren, ob das die passende sportliche Bewegung für Sie ist. Termine sind 30. Mai, 6., 13., 20. und 27. Juni 2016.

Haben Sie noch Fragen? Nähere Auskunft bei Margret Munz, Tel. 0171/2610391.

### Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes  
im Schwäbischen Sängerbund

### Jahresausflug vom 12.11. – 13.11. nach Fulda

Nach dem alles überragenden und von allen Teilnehmern als kulturell und gesellschaftlich hochwertig eingeschätzten letztjährigen Jahresausflug in die Lüneburger Heide wird uns unser diesjähriger Vereinsausflug nach Fulda und Umgebung führen. Er ist zweitägig festgelegt und findet vom 12.11. – 13.11.2016 statt. Wir übernachten in Fulda im 4-Sterne Hotel Maritim, das am Schlossgarten neben dem Palastgarten liegt, in unmittelbarer Nähe (2 Gehminuten) zum Dom. Die vorläufige Planung sieht eine Führung im Dom und Barockviertel und die Besichtigung des Schlosses Fasanerie vor. Gleichfalls ist der Besuch der Wartburg mit eventueller Besichtigung des Lutherhauses geplant. Der Preis pro Person beläuft sich nach bisheriger Planung auf 150 €. Da das Hotel Maritim für weitere Planung früh möglichst die Anzahl der Teilnehmer erfahren möchte, bitten wir alle, die Interesse an diesem vielversprechenden Ausflug haben, sich bei Frau Marlies Grashei, Tel. 2962, anzumelden. Unseren beiden Vorstandsdamen ist auch wieder in diesem Jahr ein glückliches Händchen zuzutrauen!

### ZABERGÄU SÄNGERBUND



### CANTABILE probt Französische Geschichten

Wir – vom überörtlichen Frauenchor CANTABILE (ZSB) bringen ein Stück Frankreich zu Gehör. Das Ganze ist in Deutsch gesungen, mal romantisch, mal keck. Wir suchen noch Frauenstimmen in allen Bereichen. Kommt zur Probe in den Musikraum/Zabergäu Gymnasium und verstärkt unseren Chor. Wir engagieren uns in vielen Bereichen.

**Neue Probe:** Sa., 21. Mai, 14:30 – 17:00 Uhr  
AP: Ursula Stenzel, Mobil: 015203151028  
oder per Mail: [uschi-u.bernd@t-online.de](mailto:uschi-u.bernd@t-online.de)

### Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



#### Gartentipps Bohnenrost

Wenn sich auf den Blattunterseiten und auf den Hülsen Ihrer Bohnen weißliche Pusteln zeigen und auf dem Blatt gelbliche Verfärbungen zu sehen sind, dann liegt ein Befall mit Bohnenrost vor. Bis in den Sommer hinein kommt es dann zur Ausbildung der typischen rostbraunen Pusteln. Um die Infektion einzudämmen, sollten Sie den Sommer über längere Feuchtphasen innerhalb des Bestandes vermeiden. Gießen Sie die Bohnen also nur von unten und lichten Sie den Bestand aus, falls Ihre Pflanzen zu eng stehen.

### Amerikanischer Stachelbeermehltau

Der Amerikanische Stachelbeermehltau zeigt sich bereits auf den noch unreifen Früchten der Stachelbeere durch einen weißen, mehlig-belag, der rasch nachdunkelt. Die Stachelbeeren sind ungenießbar. Langfristig helfen hier nur resistente Sorten, besonders wenn der Pilz häufig auftritt. Bei einem Erstbefall sollten Sie im weiteren Jahresverlauf alle befallenen Blätter und Früchte beseitigen.

### Sternrußtau an Rosen

Einen Befall mit Sternrußtau erkennen Sie leicht: Im Frühjahr zeigen sich auf den Blättern schwarze, sternförmige Flecken. Für eine direkte Bekämpfung ist es, insbesondere in milden Lagen, jetzt bereits zu spät. Vorbeugende Maßnahmen: Schaffen Sie einen lockeren, durchlässigen Boden und einen gut durchlüfteten Standort, damit die Pflanzenteile rasch abtrocknen können. Verwenden Sie möglichst keinen Rindenmulch zum Abdecken der Pflanzflächen im Rosenbeet. Auch unter den Sorten gibt es deutliche Unterschiede in der Anfälligkeit. Falllaub sollte als bedeutende Infektionsquelle schon im Herbst gründlich entfernt werden.

### SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



#### Ortsverband Oberes Zabergäu

Seit 2016 gelten höhere Freibeträge für die Zuzahlungsbefreiung. Darauf weist die VdK-Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg in Stuttgart hin.

Versicherte der gesetzlichen Krankenkassen müssen ab dem 18. Lebensjahr Zuzahlungen zu ärztlichen Verordnungen leisten – zum Beispiel bei Arzneimitteln, Hilfsmitteln oder Heilmitteln. Da gilt eine Belastungsgrenze von zwei Prozent der jährlichen Bruttoeinnahmen. Sofern ein Familienangehöriger schwerwiegend chronisch krank ist, reduziert sich die Zuzahlungsgrenze auf ein Prozent.

Wird die Belastungsgrenze überschritten, wird der Versicherte auf Antrag von weiteren Zuzahlungen befreit. Bei der Berechnung ziehen die Kassen Freibeträge für mit im Haushalt lebende Ehegatten und eingetragene Lebenspartner sowie Kinder ab. Seit Januar gelten diese Freibeträge: Von den jährlichen Bruttoeinnahmen können für den im gemeinsamen Haushalt lebenden Ehepartner oder eingetragenen Lebenspartner jetzt 5.229 Euro abgezogen werden. Der Freibetrag für jedes berücksichtigungsfähige Kind beträgt jetzt 7.248 Euro.

### Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

#### Nachmittagswanderung am Freitag 3. Juni

Zu der Juniwanderung am Freitag, 3. Juni 2016, treffen wir uns um 13:30 Uhr bei der Mediothek in Güglingen, fahren nach Cleeborn und wandern auf fast ebenen, gemühtlichen Wegen durch die Weinberge nach Botenheim und zurück. Anschließend machen wir eine Einkehr im Wildpark Tripsdrill.

Eingeladen sind alle die gerne wandern, die Wanderzeit beträgt ca. 2 Stunden.

Die Führung liegt in den Händen von Edith und Horst Knappe.

Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

(ri)

### Fronleichnamhocketse nach Sternenfels

Zu der Hocketse unserer Wanderfreunde aus Sternenfels treffen wir uns bei der Mediothek in Güglingen, am Donnerstag, 26. Mai 2016, um 10:30 Uhr, und fahren nach Leonbronn.

Von dort aus wandern wir auf guten Wegen nach Sternenfels und nach gemütlichem Aufenthalt, wandern wir wieder zurück.

Alle Wanderfreunde sind ganz herzlich eingeladen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

### Zabergäuverein Sitz Güglingen



#### Stammtisch über Kleindenkmale

Beim Stammtisch des Zabergäuvereins im „Gasthaus Weinsteige“ ging es um Kleindenkmale. Es sind von Menschenhand geschaffene, ortsfeste oft freistehende kleine Denkmale.

Dr. Norbert Hofmann, Archivar von Lauffen, sieht darin Zeugnisse früheren Schaffens, die es zu erhalten gilt. Bei der Vielfalt der Kleindenkmale beschränkte sich der Referent auf die Lauffener Markung. Einen Schiffspoller von 1883, Flusskilometersteine am Neckar, Weinbergstaffeln und in Stein gemeißelte Namen von Besitzern der Weinberge findet man noch auf der Gemarkung. Aber auch alte Weinberghäuschen und Weinbergschützenhütten sind neben einem Eis- und einem Felskeller erhalten oder wieder nach altem Vorbild hergerichtet. Eine Ruhebänk aus verschiedenen hohen Sandsteinen hat man an früherer Stelle neu aufgestellt. Geht man ins Städtchen hinein, so entdeckt man Neidköpfe zu Abwehr böser Geister, Türstürze mit Jahreszahlen, Hochwassermarkierungen, besondere Haustürklingeln, an der Regiswindiskirche ein Ellenmaß für die Marktleute. Auf dem Friedhof oder an Kirchenmauern geben alte Grabsteine unterschiedliche Hinweise auf Beruf und Amt des Verstorbenen. So bot der Vortrag den Zuhörern viele Anregungen auf Entdeckungsreise im eigenen Wohnort und auf der Gemarkung des Ortes zu gehen. SZ

### Arbeitskreis Asyl Güglingen



#### Fleißige Helfer beim Auf- und Abbau des Festzeltes

Mehrere Flüchtlinge vom Burgweg halfen mit, das große Maienfestzelt auf und auch wieder abzubauen. Die Männer, die auch sonst gerne arbeiten würden, zeigten, dass sie sich ein klein wenig für die Güglinger Bürger einbringen konnten.

Die jungen Männer im Burgweg freuten sich wie Kinder, als sie die Kartons mit Bällen und Spielgeräten sahen, die ihnen die Evang.-methodistische Kirche für das „Camp“ spendete. Dafür bedanken sie sich bei den Spendern vielmals!

Am 26. Mai ist unser Kontakt-Café geschlossen.

### Evangelische Jugend Güglingen



#### Kinder- und Jugendgruppen

In den Pfingstferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

#### EJG tut was!

Wer die EJG-Mitarbeiter einmal anders erleben möchte, darf gerne bei unserem Frühjahrspütz

im Gemeindehaus mithelfen. Es wird nicht nur gearbeitet, gemeinsam essen und Party machen wird auch dabei sein.

Wann: Samstag, 28.05., ab 15:00 Uhr.

Infos bei Vogel/Kuch, Tel. 07135/9345474.

#### Bitte vormerken:

Am Sonntag, 12. Juni 2016, gestaltet die EJG den Familiengottesdienst in der Mauritiuskirche um 9:30 Uhr mit. Es wäre schön, wenn alle Teilnehmer der Gruppen mitmachen!

### Kraftwerk e. V.



#### In den Pfingstferien haben wir geschlossen!

Gemäß dem Vereinsmotto: „Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“ (Matth. 25, Vers 40) sind wir bereits im 6. Jahr präsent.

Unterstützende Familien-, Frauen-, Jugend- und Kinderbetreuung ist unser Metier – nahezu von der ersten Stunde an auch mit Migrationshintergrund.

Das Vorleben familiärer Werte u. a. in Form von Benimmregeln und Respekt gehört dazu. Deutschkurse bzw. -nachhilfen, das Nähen, Kochen, Backen und generelle Hilfestellungen im Rahmen unserer Möglichkeiten sind ebenfalls Maßnahmen.

Finanziell trägt sich unsere Arbeit primär über private Spenden -

IBAN: DE38 6205 0000 0000 2031 44 -

aber auch persönliches Mithelfen wird dankend angenommen.

Vom Finanzamt Heilbronn sind wir als gemeinnützig anerkannt und dürfen demzufolge Zuwendungsbestätigungen ausstellen.

Ein Danke an alle Förderer.

### Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



#### Weilermer Ausflug

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Weilermer Gemeindeausflug, diesmal unter Führung der Kirchengemeinde, zu der selbstverständlich Jedermann eingeladen ist. Am Samstag, 4. Juni 2016, geht es mit dem Bus nach Öhringen zur Landesgartenschau, wo uns ein buntes Programm erwartet.

Da kann sich jeder aussuchen, was er sehen möchte. Den Gruppeneintrittspreis zahlt jeder selber, die niedrigen Buskosten werden umgelegt. Anmelden kann man und frau sich ab sofort im Pfarramt, Tel. 2103.

Da erfährt man auch weitere Einzelheiten. Gute Fahrt!

Am 5. Juni kann man bei Zuchtwart Marco Asser wieder Ringe bestellen.

### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

#### Blutspende in Pfaffenhofen

Beim zweiten Blutspendetermin dieses Jahres konnten in der Halle in Pfaffenhofen 143 Spendewillige begrüßt werden.

Aus gesundheitlichen Gründen konnten 8 Personen leider nicht zur Spende zugelassen werden.

Dank 6 Erstspendern konnte der Blutspendendienst schließlich 135 Konserven mitnehmen. Das Team des DRK dankt allen Spenderinnen

und Spendern recht herzlich, ebenso allen Helfenden an den Betten und in der Küche und wünscht ihnen Gesundheit.

Hoffentlich sind viele bei der nächsten Spende am 7. November in Zaberfeld wieder dabei.

### Zabergäunarren Güglingen



www.zng1984.de

#### Bericht zur OMV der Zabergäunarren Güglingen 1984 e. V.



Am 7. Mai fand in der Gaststätte „Weinsteige“ in Güglingen die ordentliche Mitgliederversammlung der Zabergäunarren Güglingen 1984 e. V. statt.

Das Plenum wurde durch den Präsidenten Rainer Binder begrüßt. Danach stellten die verschiedenen Amtsträger der ZNG ihre Jahresberichte vor. Die Entlastung wurde von Ehrenelferrat Frieder Schwandt vorgenommen. Das Komitee wurde einstimmig entlastet.

In ihren Ämtern bestätigt wurden Vizepräsidentin Melanie Lippoth, Schatzmeister Wilmar Krause und Schriftführerin Sarah Sigloch. Sie wurden für weitere 3 Jahre gewählt.

Weiterhin im Komitee bestätigt wurden die Beisitzer Gerda Binder u. Jürgen Lehmann.

Für den ausscheidenden Beisitzer Klaus Karge, der viele Jahre im Komitee vertreten war, wurde als neuer Beisitzer Robert Lippott gewählt. Als Kassenprüfer wurden Oliver Hirschmüller u. Alexandra Karge gewählt.

Präsident Rainer Binder bedankte sich bei allen Amtsträgern für die vergangene gute Zusammenarbeit und hofft auch zukünftig auf ein gutes Miteinander.

Klaus Karge wurde für seine geleistete Arbeit im Komitee ein Geschenkkorb überreicht.

Nach einer harmonisch verlaufenden OMV ließen noch einige Mitglieder den Abend gemütlich in der „Weinsteige“ ausklingen.

### Ortsbauernverband Güglingen

#### Weinbergbegehung

Am Montag, 23. Mai 2016, mit Herrn Wilfried Ebinger von der Firma Syngenta. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr bei Hans Herzog, Aussiedlerhof, im Hägenach 1.

#### Ausflug am Mittwoch, 29. Juni 2016

Abfahrt 7.25 Uhr Bushaltestelle Frauenzimmern; 7.30 Uhr Rathausparkdeck Stadtgraben Güglingen; 7.35 Uhr Pfaffenhofen Rathaus; 9.00 Uhr Brezel-Frühstück auf dem Milchviehbetrieb von Jochen Kief in Hockenheim Danach Besichtigung des Milchviehbetrieb mit Melkroboter

11.00 Uhr Betriebsführung auf dem Johanneshof, Seewaldsiedlung 5, Hockenheim. Landwirtschaft mit Obstbau, Hofladen und Gästehaus mit Gartenwirtschaft

12.00 Uhr Mittagessen auf dem Johanneshof. Nach dem Mittagessen Fahrt nach Heidelberg zur freien Verfügung.

17.00 Uhr Brauerei mit Bierprobe und Abendessen bei der Dachsenfranz-Biermanufaktur in Zuffenhausen.

Die Dachsenfranz-Biermanufaktur verwendet Kraichgaukorn für ihr Bier.

Anschließend Rückfahrt.

Anmeldung bei Hans Herzog, Tel.-Nr. 07135/14937.

## Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

[www.spielmannszugzaberfeld.de](http://www.spielmannszugzaberfeld.de)

### Pfingstferien

In den Pfingstferien findet keine Musikprobe statt. Die nächste Probe ist am Mittwoch, 01.06.2016, um 19.00 Uhr, im Leonbronner Bürgerhaus.

Der nächste Auftritt ist am So., 05.04.2016, beim Ludwigsburger Pferdemarkt.

## Jugendclub Weiler

### Jahreshauptversammlung

Der Jugendclub Weiler lädt am Samstag, 28. Mai 2016, um 18.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung 1. Vorstand
2. Bericht 1. Vorstand

3. Bericht Kassier
  4. Bericht Kassenprüfer
  5. Entlastungen
  6. Wahlen
  7. Sonstiges
- Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis 27. Mai 2016 bei Stefan Kolb einzureichen.

## FUW GÜGLINGEN



Freie Unabhängige Wählervereinigung

### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Freunde der FUW Güglingen e. V.!

Zur diesjährigen Hauptversammlung am Dienstag, 31.05.2016, um 19.30 Uhr, in der Herzogskeller laden wir Sie herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung

2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Weitere Berichte
  - a) Bericht des Schriftführers
  - b) Bericht des Schatzmeisters
  - c) Bericht des Kassenprüfers

5. Aussprache
6. Entlastung
7. Wahlen
8. Verschiedenes
9. Aktuelles aus der Kommunalpolitik
  - a) Bericht des Fraktionssprechers
  - b) Diskussion

Anträge zur Hauptversammlung richten Sie bitte bis spätestens 24.05.2016 an den 2. Vorsitzenden Markus Xander (Tel. 07135/7757 bzw. E-Mail: [m.xander@t-online.de](mailto:m.xander@t-online.de)).

Die Vorstandschaft freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme!